

Digitalisierung im Kraftfahrzeug



Seit ca. 30 Jahren findet der meiste Fortschritt im Auto durch die Digitalisierung statt, sei es Umweltschutz, Sicherheit oder Komfort. Automobilsoftware hat extrem hohe

Qualitätsanforderungen, da Fehler Menschenleben gefährden und Rückrufaktionen extrem teuer sind.

Wie die Industrie stehen auch die Autos vor gravierenden Umwälzungen, nicht nur im Antrieb, sondern auch in ihrer Digitalisierung.

Immer mehr Daten und Rechenergebnisse werden von mehreren anderen Systemen zur Weiterverarbeitung benötigt. Dieses führt zu der Bestrebung, die vielen heutigen Steuergeräte durch wenige große zu ersetzen.

Autonomes Fahren erfordert den Einsatz von künstlicher Intelligenz und die Öffnung der Fahrzeuge zu anderen Fahrzeugen und der Infrastruktur. Diese neuen Schnittstellen müssen standardisiert und durch Sicherheitsmaßnahmen vor Angriffen durch Hacker geschützt werden.

Die F+S Fleckner und Simon Informationstechnik in Limburg, entwickelt Software für Steuergeräte und berät bei der Optimierung der Entwicklungsprozesse, damit diese hohe Qualität erreicht wird. Weitere Details zu den Aufgaben finden Sie auf der Homepage (www.flecsim.de).